



## **Hofer schafft mehr als 1.000 neue Arbeitsplätze mit der BACKBOX**

**Der eigene Backshop für frisches Brot und Gebäck wird flächendeckend in allen Hofer-Filialen eingeführt**

Nach umfangreichen Tests steht nun fest: Schon bis Ende 2015 wird ein Großteil der Hofer-Filialen um einen eigenen Backshop ergänzt, bis 2017 werden die Kunden flächendeckend in allen Filialen von früh bis spät mit frisch gebackenem Brot und Gebäck verwöhnt. Mit dem neuen Angebot erfüllt Österreichs beliebtester Lebensmittelhändler den Wunsch seiner Kunden nach laufend ofenfrischem Brot und Gebäck zum günstigen Preis. Neben einer neuen Vielfalt an Produkten und Investitionen im dreistelligen Millionenbereich schafft Hofer durch die Einführung der BACKBOX auch noch deutlich mehr als 1.000 wichtige Arbeitsplätze in allen Regionen Österreichs.

(Sattledt, 10. Jänner 2014; Hofer) Hofer rollt sein neues Brot- und Backwarensystem flächendeckend aus - und das mit beeindruckendem Tempo. Schon in den kommenden zwei Jahren sollen etwa 90 % der Filialen um die BACKBOX ergänzt werden. „Mit der BACKBOX bieten wir unseren Kunden knusprig-frisches Brot und Gebäck zum gewohnt günstigen Preis, hergestellt mit hochwertigen Zutaten und in echter Handwerksqualität“, so die Hofer-Generaldirektoren Günther Helm und Friedhelm Dold. Und weiter: „Wenn Hofer etwas anpackt, dann zu 100 %. Wir setzen alle Hebel in Bewegung, damit unsere Kunden so rasch wie möglich in den Genuss der BACKBOX kommen.“ Alleine im Jänner werden mindestens 15 Filialen die BACKBOX eröffnen, noch rasanter geht's im Februar weiter.

### **Intensive Vorbereitungszeit**

Diesem raschen Roll-Out sind umfangreiche Tests vorausgegangen. Ein Knackpunkt war die Auswahl des besten Backofens, wobei sich Hofer für hochmoderne Modelle mit leichter Bedienbarkeit für die Filial-Mitarbeiter und hoher Energieeffizienz entschieden hat. Das Wichtigste war natürlich, dass die rund 20 Produkte der BACKBOX schmecken. „In unzähligen Verkostungen haben wir das Brot und Gebäck genau auf besten Geschmack und ideale Zusammensetzung geprüft. Unser BACKBOX-Team hat schließlich gemeinsam mit mehreren Bäckern die optimale Produktpalette zusammengestellt“, erzählen die Hofer-Generaldirektoren von der intensiven Vorbereitungszeit.

Das Angebot reicht von knusprigen Broten über resches Kleingebäck bis hin zu pikanten Snacks und köstlichem Feingebäck. Für Bio-Liebhaber gibt es ein Urkraftweckerl der Bio-Linie „Zurück zum Ursprung“. Zusätzlich geht Hofer auf unterschiedliche, regionale Geschmäcker ein. So wird in Oberösterreich zum Beispiel das traditionelle Mohnflessler angeboten. Die liefernden Bäcker kommen großteils aus Österreich, genauso wie der überwiegende Teil der Rohstoffe. Daran ändert sich auch mit der Einführung der BACKBOX nichts, denn Hofer arbeitet insbesondere bei Brot und Gebäck seit vielen Jahren intensiv mit regionalen Bäckern zusammen.

### **Jobmotor BACKBOX**

Vom frisch gebackenen Brot und Gebäck in den Hofer-Filialen profitiert auch der Jobmarkt. Für die BACKBOX wird Hofer durchschnittlich drei neue Mitarbeiter pro Filiale einstellen und in Summe in den nächsten Jahren deutlich über 1.000 Arbeitsplätze in Österreich schaffen. „Wie immer bei Hofer bieten wir ein überdurchschnittlich hohes Gehalt und einen absolut krisensicheren Arbeitsplatz“, so die Hofer-Generaldirektoren. Darüber hinaus erwarten die neuen Mitarbeiter familienfreundliche und flexibel gestaltbare Arbeitszeiten. „Die Aufgaben sind vielfältig und abwechslungsreich. Kein Mitarbeiter wird ausschließlich für das Backen zuständig sein, sondern auch andere Tätigkeiten in der Filiale übernehmen, um diese gemeinsam als Team am Laufen zu halten und den Kunden ein bestmögliches Einkaufserlebnis zu bieten.“

Das Einkaufserlebnis bei Hofer wird durch die BACKBOX auf jeden Fall zusätzlich bereichert - nicht nur wegen des neuen Angebots und des ansprechenden Designs der Backstube, sondern vor allem auch dank dem herrlichen Duft nach frischem Brot und Gebäck, der die Kunden bei ihrem Einkauf begleitet.



## Über Hofer

Hofer steht für Produkte mit höchster Qualität zu konstant günstigen Preisen. Mit rund 450 Filialen in Österreich und über 7.000 motivierten Mitarbeitern konnte der beliebteste Lebensmittelhändler der Österreicher im Jahr 2012 erneut Umsatzzuwächse in allen Bereichen erzielen. Zur Hofer-Gruppe zählen auch ALDI Suisse, ALDI Ungarn und Hofer in Slowenien.

## Rückfragehinweis

Susanne Moser, Rudolph Lobmeyr – Rosam Change Communications

Tel.: 01/ 90 42 142-219 und -228

E-Mail: [susanne.moser@rosam.at](mailto:susanne.moser@rosam.at); [rudolph.lobmeyr@rosam.at](mailto:rudolph.lobmeyr@rosam.at)

## Fotocredit

Hofer; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.